



## How-To

### Druckdaten erstellen und exportieren Mit Quick-Guide

Zu beachten ist, dass Word und andere Office-Programme nicht speziell für die professionelle Druckdatenerstellung konzipiert sind.

Falls du jedoch keine andere Möglichkeit zur Hand hast, gibt es hier ein paar nützliche Tipps, um dir die Erstellung eines druckfähigen PDFs zu erleichtern:

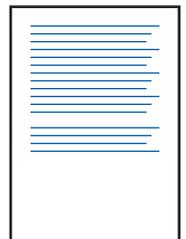
#### Endformat festlegen

Da es bei Word keine Möglichkeit gibt, einen Beschnittbereich (Anschnitt) festzulegen, der über das Endformat hinausgeht und weiße Ränder vermeidet, ist es am einfachsten, wenn du direkt das Format festlegst, welches dein Endprodukt haben soll.

Dazu gehst du im Reiter „Layout“ (oder „Seitenlayout“) auf „Größe“ (oder „Format“) und wählst dort dein gewünschtes Papierformat aus.

#### Seitenränder festlegen

Die Seitenränder definieren den Abstand vom Inhalt einer Seite, wie beispielsweise Texte und Bilder, zum Seitenrand. Word hat standardmäßig einen Seitenrand von 2,5 cm eingestellt, den du problemlos beibehalten kannst. Natürlich kannst du diese auch ändern, solltest aber die 1,5 cm nicht unterschreiten. Ändere die Seitenränder im Reiter „Layout“ unter „Seitenränder“ und „Benutzerdefinierte Seitenränder“.



Für ein einheitliches Aussehen empfiehlt es sich, die Seitenränder an allen Seiten gleich einzustellen, aber auch da stehen dir alle Gestaltungsmöglichkeiten offen.



Richtiges Format ausgewählt?

Bilder bis an den Rand gezogen?



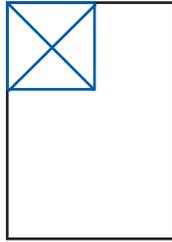
Seitenränder nicht unter 1,5 cm



Texte und Schmuckelemente,  
sind innerhalb Sicherheitsrandes



Rechtschreibung kontrolliert?



### Layout einhalten

Platziere Hintergrundbilder oder großflächige Bilder direkt an den Rand, sodass keine Lücken entstehen und es so aussieht, als würden die Bilder über den Rand hinauslaufen. Verwende hochauflösende Bilder, damit sie gedruckt scharf und klar erscheinen.

Platziere Texte und andere wichtige Inhalte wiederum innerhalb der Sicherheitsränder, um sicherzustellen, dass nichts abgeschnitten wird. Auch Schmuckelemente wie Linien und Rahmen bleiben innerhalb der Sicherheitsränder am besten sichtbar.

### Druck-PDF exportieren

Wenn du mit deiner Arbeit zufrieden bist, schaue noch einmal nach der Rechtschreibung. Jetzt kannst du sie als **PDF exportieren**. Gehe dazu unter „Datei“ > „Speichern unter“ und wähle einen Speicherort für deine Datei aus. Benenne die Datei eindeutig, damit wir sie direkt zuordnen können und der Inhalt klar erkennbar ist.

Wähle als Dateiformat „PDF“ und klicke auf Speichern. Fertig!